



Ergänzende Umweltförderungen durch die KPC Investitionsförderung für Demoanlagen

Kommunalkredit Public Consulting GmbH

Thomas Wirthensohn
e!Mission Infotag, 26.06.2013

DER SPEZIALIST FÜR PUBLIC CONSULTING



Geschäftsfelder

- **Förderungs- und Programmmanagement**
- **Carbon Management**
 - JI/CDM-Ankaufsprogramm
 - Climate Austria: freiwillige CO₂-Kompensation
- **Nationales und Internationales Consulting**
für den Bereich Umwelt & Energie
- **Geschäftsführung des Umwelt- und Wasserwirtschaftsfonds (UWF)**
Bilanzsumme 2011: 1,9 Mrd. Euro



Förderungs- und Programmmanagement

- Umweltförderung gemäß Umweltförderungsgesetz (Betriebliche Umweltförderung, Siedlungswasserwirtschaft, Altlastensanierung)
- Klima- und Energiefonds
- klima:aktiv mobil Förderungsprogramm
- EFRE/ELER Abwicklung in sieben Bundesländern
- Abwicklung von Landesförderprogrammen seit 2011
 - Klima- und Umweltpakt (KLUP) Salzburg
 - Tiroler Wirtschaftsförderungsprogramm
 - Photovoltaik-Anlagen für Private in Wien
- Förderungsinitiative Abfallvermeidung
- Investitionsförderung Ökostrom (OeMAG)



Umweltförderungen – Klima & Energie

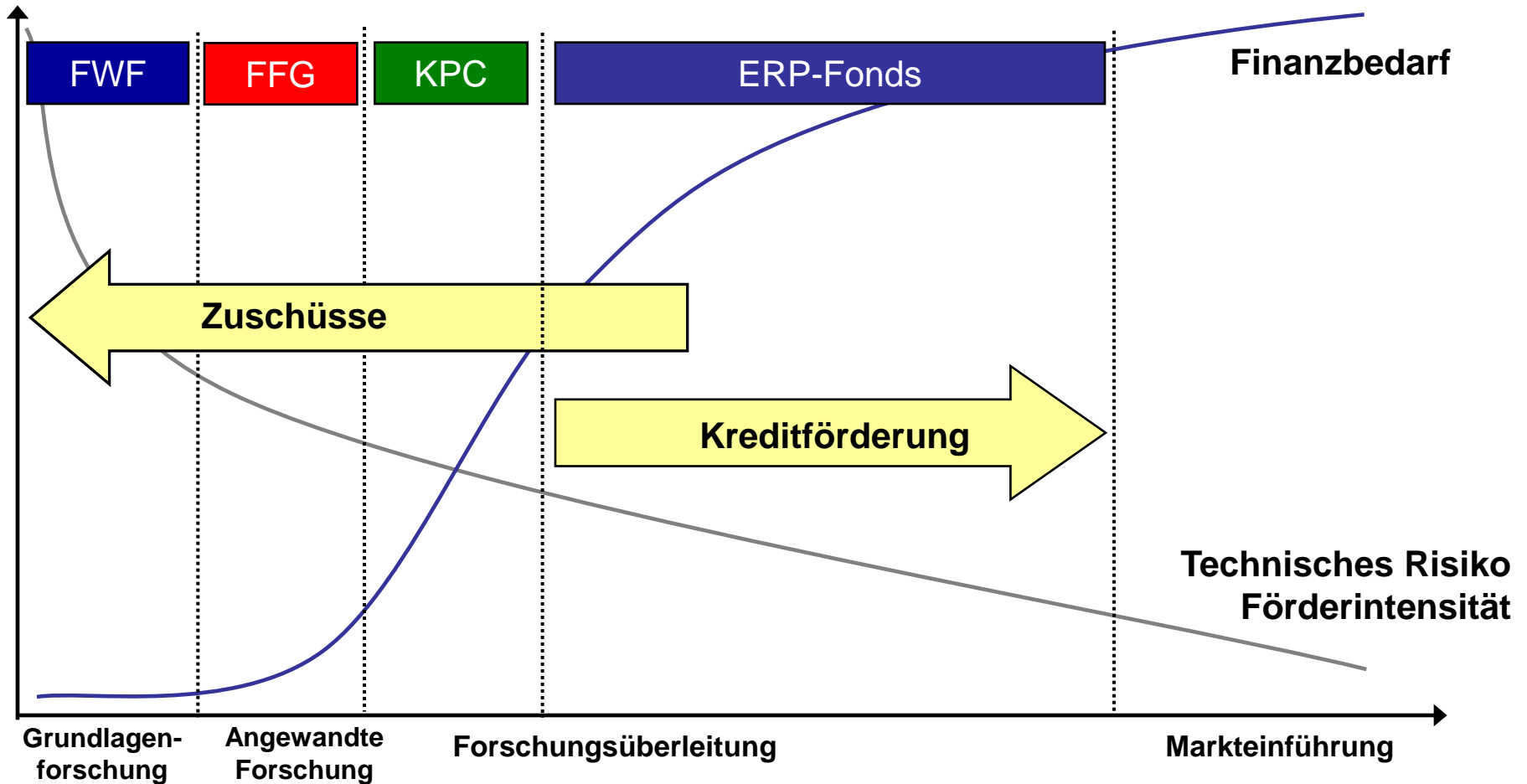
Umweltförderung im Inland



Gefördert werden etablierte Technologien zur Erzielung konkreter Umwelteffekte.

Diverse Förderungsprogramme bieten Möglichkeiten zur Unterstützung von Umweltschutztechnologien beim Markteintritt.

Förderinstrumente für Umwelttechnologien



Umweltförderung im Inland

Demonstrationsanlagen (1/2)

Was wird gefördert?

- Investitionskosten für Pilot- oder Demonstrationsanlagen zur Einführung neuer oder wesentlich verbesserter Technologien in Zusammenhang mit förderungsfähigen Maßnahmen (insbesondere zum Klimaschutz)
- Investitionsprojekte zur Erprobung der Anwendungstauglichkeit innovativer Systemkomponenten zum Nachweis der Anwendbarkeit im großtechnischen Maßstab
- Projektbezogene Planungs- und Engineeringleistungen < 10 % der Investkosten
- keine wissenschaftlichen Forschungsarbeiten (Personal, Ausrüstung, ...)

Umweltförderung im Inland

Demonstrationsanlagen (2/2)

Förderungsvoraussetzungen

- Ansuchen muss vor Projektbeginn erfolgen
- Erprobung und Nachweis der Markttauglichkeit und Wirtschaftlichkeit der Anlagen

Förderungshöhe

- Ca. 30% (+ Zuschläge) auf die umweltrelevanten Investitionskosten für die innovativen Komponenten
- Nicht rückzahlbarer Investitionskostenzuschuss nach erfolgter Umsetzung

Projektbeispiele

Auszug

Umweltförderung im Inland

- Niedertemperatur-ORC-Stromerzeugungsanlage
- SCR-Versuchsanlage in einem Zementwerk
- Holzvergasungsanlage

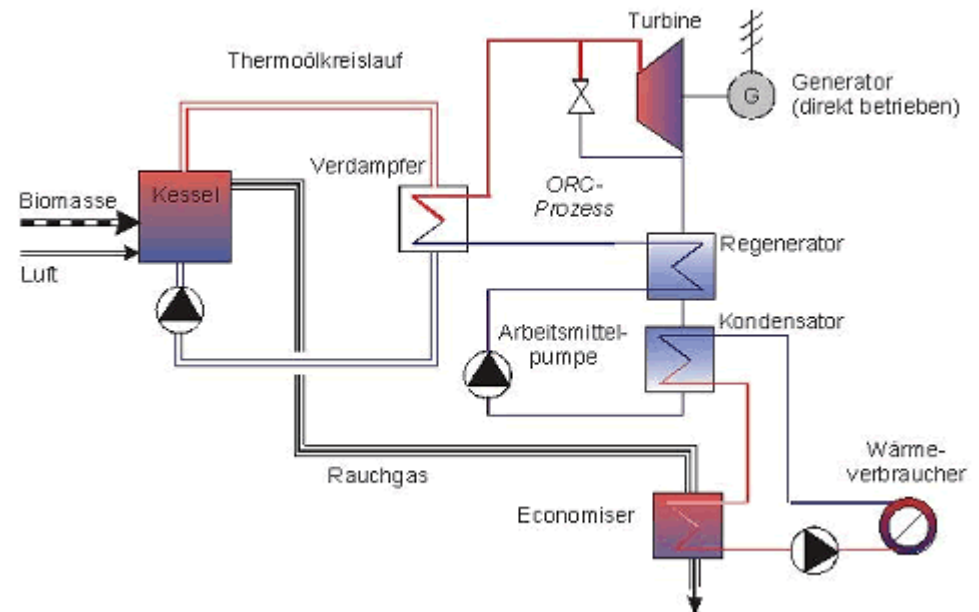
Klima- und Energiefonds

- e!Mission
- Modellregionen der E-Mobilität
- Leuchttürme der E-Mobilität

Projektbeispiel aus der UFI Niedertemperatur-ORC-Anlage

Umweltförderung im Inland

- **Installation einer Pilot-Niedertemperatur-ORC-Stromerzeugungsanlage:**
 - Zwillingschraube
 - Größe (50 kW_{el})



Demoanlagen – e!Mission

Generelle Förderungsvoraussetzungen für Demoanlagen

Ansuchen muss vor Projektbeginn erfolgen

- Innovation
- Realisierbarkeit, Marktpotential
- Klimaschutzpotential
- Angebote, Kostenvoranschläge und Wirtschaftlichkeit
- Abschätzung des Umwelteffekts

Zusätzliche Voraussetzung

- Kooperative F&E-Projekte oder Leitprojekte: 1 Antrag – 2 Verträge
- Notwendiger Zusammenhang Forschungsprojekt ↔ Demoanlage
- Beratungsgespräch spätestens 4 Wochen vor Einreichschluss



Kommunalkredit Public Consulting GmbH

DI Dr. Thomas Wirthensohn

Türkenstrasse 9

1092 Wien

++43 1 31 6 31 DW 242

++43 1 31 6 31 104

t.wirthensohn@kommunalkredit.at

www.umweltfoerderung.at, www.publicconsulting.at

DER SPEZIALIST FÜR PUBLIC CONSULTING

